

Angesprochen sind bildungsferne Menschen im Leistungsbezug des SGB II und III sowie anerkannte Flüchtlinge und Migranten. Die Zugangsvoraussetzungen werden von der BQG geprüft.

## FÜR WEN

Interessenten beantragen bei der Arbeitsagentur oder dem Jobcenter einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS). Die Einhaltung der Zugangsvoraussetzungen wird bei Lehrgangsbeginn in Form des Personalfragebogens überprüft.

## IST DAS PROGRAMM?

Die Teilhabe an Arbeit und Ausbildung vermittelt das Gefühl der Wertschätzung. Auch Menschen, die bereits länger im Leistungsbezug sind, wünschen sich eine gesellschaftliche Integration. In der Maßnahme können Sie sich in unterschiedlichen Handwerksfeldern erproben und erhalten weitere begleitende Unterstützung.

Soweit besondere gesundheitliche Einschränkungen vorliegen, müssen diese vor Beginn mitgeteilt werden.



Abb.: Die Lehrgangsstätte aus der Luft;



## SO EINFACH ERREICHEN SIE UNS

BQG Personalentwicklung gGmbH  
Produktionsschule Ratzeburg  
Max-Planck-Straße 13  
D-23909 Ratzeburg

Fon:  
+49 (0) 4541 80 81-12  
Fax:  
+49 (0) 4541 80 81-19  
[www.BQG-Personalentwicklung.de](http://www.BQG-Personalentwicklung.de)  
[Info@BQG-Personalentwicklung.de](mailto:Info@BQG-Personalentwicklung.de)  
Leiter Frau Buch, Herr Willberg



BQG Personalentwicklung GmbH  
Heinrich-Hertz-Straße 23–25  
D-23909 Ratzeburg  
Fon:  
+49 (0) 4541 80 80-0  
Fax:  
+49 (0) 4541 80 80-11  
[www.BQG-Personalentwicklung.de](http://www.BQG-Personalentwicklung.de)  
[Info@BQG-Personalentwicklung.de](mailto:Info@BQG-Personalentwicklung.de)  
Geschäftsführer  
Alexander Willberg



Die BQG Personalentwicklung gGmbH ist eine Einrichtung des Kreises Herzogtum Lauenburg sowie aller seiner Städte und Ämter.

**ÜBER UNS** Wir sind für Menschen in besonderen Lebenslagen da, die durch Begleitung und Unterstützung ihre Fähigkeiten erproben und ausbauen wollen.

Die BQG hat ein gutes Image und besitzt zahlreiche Kontakte zu den Betrieben im Kreis Herzogtum Lauenburg und darüber hinaus.

Ziel des Programms ist, die Potentiale durch berufspraktische Elemente zu erkennen und zu entwickeln.

**UNSERE ZIELE** Wir wollen Perspektiven aufzeigen, über Bedingungen des Arbeitsmarktes zu informieren und Ihre Bewerbungsaktivitäten unterstützen. Unser Ziel ist es, Sie auf die Aufnahme einer versicherungspflichtigen Beschäftigung vorzubereiten.

Gemeinsam erarbeiten wir, wo ihre Stärken liegen, speziell für Migranten werden berufsbezogene Sprachkenntnisse vermittelt bzw. diese erweitert.

Am Ende des Programms liegt für jeden Teilnehmer nicht nur ein aussagekräftiger Bericht vor, sondern es wird aktiv im Verlauf bereits in Arbeit oder Ausbildung vermittelt!



Abb.: Momentaufnahmen aus den Werkstätten...



## WAS SIND DIE INHALTE?

- Eingangsgespräch
- Informationen über die Anerkennung erworbener Abschlüsse
- Informationen über den deutschen Arbeitsmarkt
- Kompetenzfeststellung in den trügereignen Werkbereichen mit den Berufsfeldern:
- Holz,
- Metall,
- Kunststoff und Farbe,
- Hauswirtschaft, Küche und Hygiene.

Dazu kommen:

- Bewerbungsunterstützung
- Vorstellung sozialer Grundwerte
- Anforderungen für eine Integration in Betriebe und in die Gesellschaft
- Arbeitsschutz, Arbeitsrecht
- Allgemeine Informationen über die Möglichkeiten der Arbeitsplatzsuche
- Unterstützung im Umgang mit der JOB-BÖRSE der BA und deren Funktionen
- Vermittlung berufsbezogener Sprachkenntnisse
- Praktika in Betrieben der Region
- Vermittlung in Ausbildung und Arbeit



Abb.: Es darf auch mal „zur Sache“ gehen! Hier wird ein Metallstück getrennt.



Abb.: Ein Schaukelpferd, gebaut in einer Arbeitstechnik, die aus dem Flugzeugbau kommt.

## GEMEINSAM HANDELN

Im diesem Programm nehmen der Beratungs- und Vermittlungsprozeß eine wesentliche Rolle ein. Gemeinsam vergleichen wir Ihre Ideen mit

der Fähigkeiten, die Sie im Training gezeigt haben. Manches wird Ihnen leicht fallen, anderes braucht vielleicht ein wenig länger.

Wichtig ist, nicht den Mut zu verlieren! Nicht umsonst muss man für einen Beruf lernen und selbst eine Helfertätigkeit erfordert Kenntnisse.

Wichtig ist, dass Sie ihr persönliches Ziel finden und daran festhalten! Niemand wird für Sie als Stellvertreter handeln. Das hier angebotene Programm ist nur so gut, wie Sie es selbst wollen.

Gleich zu Beginn halten wir gemeinsam fest, was Sie an Fähigkeiten mitbringen. In unterschiedlichen Werkbereichen können

**SIE ERPROBEN** Sie sich erproben. Nutzen Sie dabei die Möglichkeit, auch einmal etwas Neues zu versuchen. Dafür sind die unterschiedlichen Werkbereich da und gemeinsam mit Ihnen gucken wir jede Woche nach, wo Sie stehen und was gut gelingt.

Nach Möglichkeit sollten Sie mindestens ein Praktikum machen. Wir lassen Sie dabei nicht im Stich und begleiten Sie dabei.



Abb.: Angewandte Technik: Auch Arbeiten an Segelflugzeugen sind möglich.